38. Asthma

Merkmale von Asthma: Bronchialasthma äußert sich durch Anfälle von Atemnot. Es wird durch eine funktionelle Obstruktion (Verengung oder Verschluss) der Atemwege verursacht. Als Hauptmechanismen der Obstruktion gelten Spasmen der glatten Bronchialmuskulatur aller Größenordnungen, starke Durchblutung und Schwellungen der Schleimhaut und eine erhöhte Sekretion von zähflüssigem Schleim.

Die Ursache von **Asthma** ist eine übertriebene Reaktion der Bronchien auf eine ganze Reihe von Reizen. **Asthma** ist ein immunologischer, nicht- immunologischer und oft auch ein kombinierter Prozess. Teil der komplexen Behandlung sind Rehabilitation, sportliche Aktivitäten, Abhärtung, klimatische Kuraufenthalte usw.

Die Verwendung der Magnetfeldtherapie bei Asthma

Die pulsierende Niedrigfrequenz- Magnetfeldtherapie verbessert dank ihrer spasmolytischen und abschwellenden Wirkung die Durchgängigkeit der Atemwege. Ihr starker vasodilatierender Effekt auf die Präkapillar- und Kapillargefäße **fördert die Mikrozirkulation von sauerstoffreichem Blut** im Lungengewebe, die Sauerstoffsaturation des Blutes und wirkt abschwellend.

Die Anwendung der Magnetfeldtherapie bei Asthma

Bei Asthma werden zu Beginn niedrige und mittlere Frequenzen von 2–25 Hz (z.B. Medical-Programm) angewendet, die in den Zwischenzeiträumen als Prävention vor wiederholten Anfällen auch mit regenerativen Programmen (Nr. 28) abwechselnd kombiniert werden können.